



VVK e.V. - Hilpertstraße 22 - 64295 Darmstadt

VERBAND VOLLPAPPE-KARTONAGEN (VVK) e. V.

Hilpertstraße 22
64295 Darmstadt
Telefon 06151/870320
Telefax 06151/8703229
E-Mail: info@vvk.org
Internet: www.vvk.org

Pressemitteilung 02/2021

Verband Vollpappe-Kartonagen (VVK): Zunehmender Kostendruck der Hersteller von Vollpappe und Vollpappe-Kartonagen

Die Hersteller von Vollpappe und Vollpappe-Kartonagen geraten unter zunehmenden Kostendruck durch exorbitant steigende Beschaffungspreise für Rohstoffe, Energie und Vorleistungsgüter insgesamt.

Vollpappe und Kreislaufverpackungen aus Vollpappe werden bis zu 100 Prozent aus Altpapier hergestellt, dessen Einkaufspreise seit etwa einem Jahr - u.a. wegen Knappheiten bei gewerblichen Sammelmengen einerseits und starker Nachfrage andererseits - kontinuierlich und kräftig gestiegen sind. Laut Wirtschaftsdienst EUWID rechnen Marktbeobachter für die kommenden Monate nicht mit einer Entspannung, sondern eher mit einer weiteren Verschärfung der Lage und tendenziell weiter steigenden Preisen für Recyclingkarton.

Ein enormer Kostendruck resultiert auch aus der seit Monaten starken Verteuerung von Energie. Wie das Statistische Bundesamt mitteilt, sind die Energiepreise im bisherigen Jahresverlauf deutlich gestiegen und waren im September 2021 im Durchschnitt 32,6 Prozent höher als im September 2020. Den höchsten Einfluss auf die Veränderungsrate gegenüber dem Vorjahr bei Energie hatte Erdgas mit einem Plus von 58,9 Prozent im September 2021 gegenüber dem Vorjahresmonat. Aktuell wird von weiter gestiegenen Gaspreisen berichtet.

Hinzu kommt die allgemeine Rohstoffknappheit in fast allen Sektoren der deutschen Industrie mit entsprechenden Preissteigerungen für Vorleistungsgüter, die laut Statistischem Bundesamt im September 2021 um 17,4 Prozent teurer waren als im September 2020.

Auch die Kosten der Warenlogistik steigen deutlich. So liegen die Preise für Paletten aktuell um 180-200 Prozent über dem Vorjahr und Speditionen haben erneute Erhöhungen zwischen 10-15 Prozent für das nächste Jahr angekündigt.

Vor diesem Hintergrund zunehmender massiver Kostenbelastungen in der Wertschöpfungskette erwarten nach der jüngsten Geschäftsklima-Erhebung des Münchener Ifo-Instituts die befragten Unternehmen der Papier-, Karton- und Pappeverarbeitung steigende Verkaufspreise für Verpackungen aus Papier, Karton und Pappe in den kommenden Monaten.

Darmstadt, 22. Oktober 2021